

Kreis Viersen: Herrschaftliche Radroute des Monats August

Von Schloss Neersen zu Schloss Myllendonk auf teils unbefestigten Wegen

Die 37 Kilometer lange Sommertour führt von Willich-Neersen durch den Kreis Viersen zum Schloss Myllendonk im Rhein-Kreis Neuss. Startpunkt ist der Knotenpunkt (KP) 8 am Parkplatz am Rothweg vor Schloss Neersen. Die Ursprünge der ehemaligen Wasserburg lassen sich bis ins 13. Jahrhundert zurückverfolgen. Heute dient das Schloss als Verwaltungssitz und kultureller Mittelpunkt. Von Juni bis August finden hier auf einer Freilichtbühne die Schlossfestspiele Neersen statt. In der Galerie stellen wechselnde Künstler ihre Werke aus.

Die Tour verläuft durch den Ortskern und vorbei an der denkmalgeschützten Kapelle Klein Jerusalem. Die heutige Wallfahrtskapelle ist das älteste Kirchengebäude der Stadt und wurde Mitte des 17. Jahrhunderts von Gerhard Vynhoven erbaut. Sie beherbergt Nachbildungen der Geburtsgrötte in Bethlehem sowie des Heiligen Grabes in Jerusalem.

Auf befestigten Wegen geht es durch das Landschaftsschutzgebiet Flöthbach und Beckerhöfe über den KP 74 hinweg zum KP 19 im Zentrum von Anrath. Vom KP 73 am Bahnhof in Anrath verläuft die Route auf Wirtschaftswegen durch das Naturschutzgebiet Salbruch. Mit etwas Glück können unmittelbar vor dem KP 68 in Viersen an einem Aussichtspunkt nistende Weißstörche beobachtet werden.

Weiter führt die Tour auf teils unbefestigten Wegen entlang der Niers durch das Landschaftsschutzgebiet Niersniederung ehe die Radelnden KP 57 erreichen. In östlicher Richtung geht es zum KP 1. Hier verläuft die Radroute einige Kilometer auf dem Radknotenpunktnetz der Stadt Mönchengladbach und führt zunächst durch das Landschaftsschutzgebiet Donk. Über die KP 3 und KP 5 hinweg geht es erneut entlang der Niers zum KP 6 in Uedding. Die Radelnden überqueren die Niers, fahren auf dem Radknotenpunktnetz des Rhein-Kreises Neuss zum KP 51 und können schon das Schloss Myllendonk erblicken. Hier lohnt sich ein Abstecher.

Um das Schloss zu besichtigen, verlassen die Teilnehmenden das ausgeschilderte Radwanderwegenetz und fahren rund 500 Meter bis zur Zufahrtsstraße. Die Geschichte des Schlosses reicht bis ins 12. Jahrhundert zurück. Es liegt direkt am östlichen Ufer der Niers und ist von Wassergräben umgeben. Heute befindet sich auf dem ehemaligen Schlossgelände ein Golfclub. Die Gastronomie steht allen Gästen zur Verfügung.

Zurück auf dem beschilderten Netz führt die Route nach Norden. Auf Wirtschaftswegen geht es vorbei an Höfen, Feldern und Wiesen. Am KP 51 angekommen, verläuft die Strecke Richtung Kaarst. Durch das Naturschutzgebiet Pferdsbroich, vorbei am gleichnamigen See, erreicht die Route am KP 71 in Willich-Schiefbahn das Radknotenpunktnetz des Kreises Viersen. Die Radfahrenden durchqueren auf dem Weg zum KP 14 in Niederheide das Landschaftsschutzgebiet Schiefbahner Bruch.

Nach rund 37 Kilometern erreicht die Rundtour den Ausgangspunkt am KP 8 am Schloss Neersen. Nach der Radtour lädt der angrenzende, rund 25 Hektar große Schlosspark mit Hecklabyrinth, Café und Spielplatz zum Verweilen ein.

8 (Parkplatz Rothweg) – 74 – 19 – 73 – 68 – 57 – Mönchengladbach: 1 – 3 – 5 – 6 – Rhein Kreis Neuss: 51
Richtung Kaarst – Kreis Viersen: 71 – 14 - 8 (Parkplatz Rothweg)